

James Gruntz in Kaiseraugst

«Lange Nacht der Musik»



Gina Pelosi hat eine Doppelrolle.

Fotos: zVg

Auch in diesem Jahr wird Gina Pelosi mit «mora.» an der «langen Nacht der Musik» vom Samstag, 11. Juni, in Kaiseraugst auftreten. Zum ersten Mal ist sie auch Mitglied des OKs und hat somit eine Doppelrolle, die durchaus herausfordernd ist.

KAISERAUGST. Es war dem OK ein Anliegen, junges Blut für die Umsetzung der zweiten Ausgabe des Musikfestivals, das am Samstag, 11. Juni, im alten Dorfkern von Kaiseraugst stattfindet, zu gewinnen. Mit Gina Pelosi konnte die perfekte Besetzung verpflichtet werden. Sie

gehört zum kreativen Team der Programmgestaltung und kümmert sich um die Betreuung der Künstlerinnen und Künstler. «Es ist das erste Mal, dass ich die Organisation eines Musikanlasses von der Veranstaltungsseite sehe. Dabei finde ich es spannend, mir als Bookerin Fragen zu stellen, welche ich dann als Musikerin beantworten kann. Durch diese beiden Brillen zu schauen hilft dabei, die verschiedenen Bedürfnisse zu erkennen und im Sinne aller Beteiligten zu handeln».

James Gruntz und Brainchild als Headliner

James Gruntz, der 34-jährige charismatische Singer-Songwriter aus Basel ist mit seinem neuen Album auf Tour. Mit seinem sechsten Album zeigt er deutlich auf, wie viel mehr noch geht, dass sein Sound nicht stillsteht.

Ebenfalls aus Basel stammt die junge Formation Brainchild. Die vier Musiker bieten zeitlosen Pop mit Weitsicht und haben im letzten Jahr die Auszeichnung «SRF3 Best Talent March 2021» erhalten.

Early Bird Tickets bis 21. Mai

Bis am 21. Mai sind Early Bird Tickets zu reduzierten Preisen online und an den beiden Vorverkaufsstellen erhältlich. Ab dem 22. Mai und an den Abendkassen können die Tickets zu den regulären Preisen von CHF 30 für Erwachsene ab 18 Jahren und CHF 25 für Schüler, Studierende sowie AHV und IV Bezüger erworben werden. (mgt)

Ticketvorverkauf und Programm: www.lndm-kaiseraugst.ch, Gemeinde Kaiseraugst und Musikschule unteres Fricktal, Rheinfelden



James Gruntz auf Tour.

Latin Sounds im Meck

Lariba kommt nach Frick



Lariba gehört zum Besten, was die Schweizer-Latin-Szene zu bieten hat.

Foto: zVg

Den Frühling nach der viel zu langen musikalischen Durststrecke startet das Meck mit einem babylonischen Musik-Mix. Lariba, die heisseste Latin-Formation im Alpenstaat, verbreitet am Samstag, 7. Mai, erstklassige Partybeats und vertreibt den Corona-Frust aus den Gliedern und Köpfen.

FRICK. Der in der Schweizer Salsaszene bekannte Perkussionist David Stauffacher hat sechs internationale Musiker um sich geschart, die unter dem Namen Lariba seit einigen Jahren auf höchstem Niveau erstklassige Partybeats zaubern. Ein munterer babylonischer Haufen, der sich in Spanisch, Englisch, Italienisch und Portugiesisch durch eine Reggae-Hip-Hop-Rumba-Welt manövriert, die an die Orishas, Manu Chao, Jovanotti oder Sergent Garcia erinnert. Lariba hat aber mit fetten Raps, kubanischem Power

und brasilianischer Eleganz eine eigene Fusion gefunden, den Dancefloor zu rocken, jede Menge karibische Leichtigkeit im Alpenstaat zu verbreiten und den Frühling tropisch und schweisstreibend einzuläuten. Die Band gehört zu den wenigen Acts, die immer wieder gerne ins Meck eingeladen werden, da sie unbestritten zu den Highlights der Schweizer-Latin-Szene gehören... unbedingt tanzbar! (mgt)

Bar ab 20 Uhr offen. Eventbeginn um 21 Uhr. Tickets: CHF 35.–/25.–

AGENDA

Freitag, 6. Mai 2022

11.00 Alles fliesst, 100 Jahre Erwin Rehm – 20 Jahre Rehm-Museum, Rehm-Museum, Schimelrych 12, Laufenburg

14.00 wach küssen, Ausstellung: P. Agustoni/D. Horvat/A-K. Juch/Ch. Wittenwiler/R. Lang, Galerie Looberg, Lohnberg 5, Zuzgen

16.00 Metallwochenende, Nagelschmitte auf Besuch beim Rehm-Museum, Schimelrych 12, Laufenburg

19.30 Poetry Slam im AUREA, 5 Slamer:innen geben ihr Bestes – danach Open Bar mit Karaoke, AUREA, Baslerstr. 15, Rheinfelden

20.15 Arno Camenisch – «Goldene Jahre», Lesung / Musik, Kornhauskeller, Hauptstrasse 31, Frick

Samstag, 7. Mai 2022

09.00 Bazar mit Kaffeestube, selbstgebackene Brote, Zöpfe, selbstgefertigte Geschenke u.a.m., Freizeitgruppe Pro Senectute, Widengasse 5, Frick

13.00 Metallwochenende, Nagelschmitte auf Besuch beim Rehm-Museum, Schimelrych 12, Laufenburg

14.00 Alles fliesst, 100 Jahre Erwin Rehm – 20 Jahre Rehm-Museum, Rehm-Museum, Schimelrych 12, Laufenburg

14.00 Ausstellung «Gefahr am Fluss», Ertrag und Risiko des Rheins, Museum Schiff, Laufenburg

14.00 wach küssen, Ausstellung: P. Agustoni/D. Horvat/A-K. Juch/Ch. Wittenwiler/R. Lang, Galerie Looberg, Lohnberg 5, Zuzgen

20.00 Meditatives Klang-Konzert, Roland Kroell und Freunde, Galerie Looberg, Lohnberg 5, Zuzgen

21.00 Konzert: Lariba (Kuba/Bra/CH), Transglobal Latin Sounds, MECK Kulturhaus, Geissgasse 17, Frick

Sonntag, 8. Mai 2022

10.00 Brunch à la française, Croissant, Baguette, Pain Au Chocolat, Omelettes..., Hotel Schützen, Bahnhofstr. 19, Rheinfelden

10.00 Muttertagsständchen, mit Apéro der MG Herznach-Ueken, Gasthof Löwen, Herznach

13.00 Metallwochenende, Nagelschmitte auf Besuch beim Rehm-Museum, Schimelrych 12, Laufenburg

14.00 Alles fliesst, 100 Jahre Erwin Rehm – 20 Jahre Rehm-Museum, Rehm-Museum, Schimelrych 12, Laufenburg

14.00 Ausstellung «Gefahr am Fluss», Ertrag und Risiko des Rheins, Museum Schiff, Laufenburg

14.00 wach küssen, Ausstellung: P. Agustoni/D. Horvat/A-K. Juch/Ch. Wittenwiler/R. Lang, Galerie Looberg, Lohnberg 5, Zuzgen

14.30 Ortstermine – unterwegs, Stadtrundgang mit Fokus auf E. Rehmanns Engagement, Laufenbrücke, Laufenburg

14.30 Auf den Spuren Erwin Rehmanns, lernen Sie die Werke von Erwin Rehm zu Laufenburg kennen, Landesgrenze auf der Laufenbrücke/Altstadt, Laufenburg

15.00 Sündigs Zvieri, Muttertag / Familien, MECK Kulturhaus, Geissgasse 17, Frick

17.00 Konzert zum Muttertag mit dem Akkordeon-Orchester Frick, Kath. Kirche, Wölflinswil

Noch mehr Veranstaltungen finden Sie in der NFZ-Online-Agenda auf www.nfz.ch

FRICKS MONTI KINOTIPP

Bad Guys



Kein Clou ist zu gross für die fünf kriminellen Tiere der Gangster Gang.

Foto: zVg

Mastermind Mr. Wolf, Safeknacker Mr. Snake, Mr. Shark, der Meister der Verwandlung, Mr. Piranha, der Mann fürs Grobe, und die geniale Hackerin Ms. Tarantula sind die «Gangster Gang», die meistgesuchten Verbrecher von allen. Als die fünf Bösewichte nach einem spektakulären Raub gefasst werden, geloben sie inständig Besserung, um dem Gefängnis zu entgehen, und merken bald, dass Gutes tun gar nicht so schlecht ist. Doch dann bedroht ein neuer Schurke die Stadt.

«Bad Guys» ist am Sonntag, 8. Mai, um 13 Uhr, in Fricks Monti zu sehen. Deutsch gesprochen, zugelassen ab 6/4 Jahren. Reservierungen: Telefon 062 871 04 44 oder E-Mail an info@fricks-monti.ch (mgt)